

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Metzgerei & Online-Shop

1. Vertragspartnerin und Geltungsbereich

Vertragspartnerin ist:

Jenny Keßler-Schuster

Metzgerei & Catering Schuster

Konrad-Adenauer-Straße 19

55129 Mainz

Deutschland

Telefon: +49 6136 42312

E-Mail: info@metzgerei-schuster.eu

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Verkauf von Waren in unserer Metzgerei, für Bestellungen per Telefon oder E-Mail sowie für Bestellungen über unseren Online-Shop.

Für Catering, Veranstaltungsservice und weitere damit verbundene Leistungen gelten die gesonderten Catering-AGB.

Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang. Diese Bedingungen werden nur Vertragsbestandteil, wenn sie vor Vertragsschluss wirksam einbezogen wurden.

2. Vertragsschluss im Laden und bei Vorbestellungen

Bei einem Einkauf im Laden kommt der Vertrag durch die Einigung über Ware und Preis zustande.

Bei telefonischen Bestellungen und Bestellungen per E-Mail kommt der Vertrag durch unsere ausdrückliche Annahme Ihrer Bestellung oder durch Ihre Annahme eines verbindlichen Angebots zustande.

Eine unverbindliche Anfrage begründet noch keinen Vertrag. Bei Vorbestellungen stimmen wir insbesondere Waren, Mengen, Preise und Abholtermin mit Ihnen ab.

3. Bestellungen im Online-Shop

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt grundsätzlich noch kein verbindliches Vertragsangebot dar.

Sie können Waren auswählen, in den Warenkorb legen und Ihre Angaben vor dem verbindlichen Absenden überprüfen und korrigieren. Durch Betätigung des abschließenden, eindeutig auf die Zahlungspflicht hinweisenden Bestellbuttons geben Sie ein verbindliches Kaufangebot ab.

Eine automatische Bestätigung des Bestellungseingangs stellt nur dann eine Vertragsannahme dar, wenn sie dies ausdrücklich erklärt. Andernfalls erfolgt die Annahme durch eine ausdrückliche Auftragsbestätigung oder eine auf Ihre konkrete Bestellung bezogene Zahlungsaufforderung zur Vorkasse. Für die Annahmefrist gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Die Vertragssprache ist Deutsch. Die Vertragsbestätigung einschließlich der Bestelldaten und der einbezogenen Bedingungen wird Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger, regelmäßig per E-Mail, bereitgestellt.

Preise, Abholung & Versand

4. Preise und Zahlung

Alle gegenüber Verbrauchern angegebenen Preise sind Gesamtpreise einschließlich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

Bei Versandbestellungen kommen die vor Abschluss der Bestellung ausgewiesenen Versandkosten hinzu.

Bei nach Gewicht verkauften Waren richtet sich der Endpreis nach dem vereinbarten Grundpreis und dem tatsächlichen Gewicht. Eine gegebenenfalls vorgesehene Mengenabweichung und die Preisberechnung werden vor Vertragsschluss vereinbart.

Online-Shop

Die Bezahlung erfolgt per Vorkasse durch Überweisung. Nach Vertragsschluss erhalten Sie eine Rechnung beziehungsweise Zahlungsaufforderung mit unserer Bankverbindung und dem Zahlungsziel. Der Versand erfolgt nach Zahlungseingang unter Beachtung der vor der Bestellung mitgeteilten Lieferfrist.

Ladenverkauf und Abholung

Für Ladenkäufe und Abholbestellungen gelten die bei Vertragsschluss vereinbarten Zahlungsbedingungen.

5. Abholung

Vorbestellte Waren werden zum vereinbarten Termin in unserer Metzgerei bereitgestellt: Konrad-Adenauer-Straße 19, 55129 Mainz.

Bitte informieren Sie uns frühzeitig, wenn Sie einen Abholtermin nicht einhalten können.

Bei einer Nichtabholung richten sich etwaige Ansprüche nach den gesetzlichen Vorschriften. Ersparte Aufwendungen und anzurechnende anderweitige Erlöse werden berücksichtigt. Eine pauschale Vertragsstrafe wird nicht vereinbart.

6. Versand und Lieferung

Die Lieferung von Online-Shop-Bestellungen erfolgt durch einen Post- oder Paketdienst an die vereinbarte Lieferadresse.

Versandgebiet, Versandkosten und Lieferfristen werden Ihnen vor der verbindlichen Bestellung mitgeteilt.

Für den Versand bieten wir ausschließlich Waren an, deren sichere Beförderung unter den jeweiligen Transportbedingungen gewährleistet werden kann.

Sollte eine bestellte Ware unerwartet nicht verfügbar sein, informieren wir Sie unverzüglich.

Ersatzprodukte liefern wir nur nach Vereinbarung. Wird eine geschuldete Leistung nicht erbracht, gelten die gesetzlichen Rechte; bereits geleistete Zahlungen werden entsprechend erstattet.

Beim Verbrauchsgüterkauf geht das Risiko eines zufälligen Verlusts oder einer zufälligen Beschädigung grundsätzlich erst mit Übergabe an Sie oder eine empfangsberechtigte Person über, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

Lebensmittel & Verbraucherrechte

7. Lebensmittel, Lagerung und Allergene

Bitte beachten Sie die auf der Ware angegebenen Lagerungs- und Kühlinweise sowie das Verbrauchs- oder Mindesthaltbarkeitsdatum.

Nach Übergabe sind die Lebensmittel entsprechend diesen Hinweisen zu transportieren und aufzubewahren. Ihre gesetzlichen Mängelrechte bleiben unberührt.

Informationen zu Zutaten, Allergenen und weiteren kennzeichnungspflichtigen Eigenschaften stellen wir nach den gesetzlichen Vorgaben bereit. Im Fernabsatz erfolgt dies grundsätzlich bereits vor dem Kauf, soweit vorgeschrieben.

Bitte sprechen Sie besondere Anforderungen vor Vertragsschluss mit uns ab.

8. Änderungen und Stornierungen

Änderungswünsche zu einer bereits verbindlichen Bestellung bedürfen einer Vereinbarung.

Soweit kein gesetzliches Widerrufs-, Rücktritts- oder sonstiges Lösungsrecht besteht, ist eine einvernehmliche Aufhebung möglich. Etwaige Vergütungs- oder Ersatzansprüche richten sich nach den gesetzlichen Voraussetzungen. Ersparte Aufwendungen und anzurechnende anderweitige Erlöse werden berücksichtigt.

Gesetzliche Verbraucherrechte werden durch diese Regelung nicht eingeschränkt.

9. Mängel und Haftung

Es gelten die gesetzlichen Mängel- und Haftungsregelungen.

Bitte teilen Sie uns Beanstandungen möglichst zeitnah mit, damit wir diese prüfen und eine Lösung finden können. Die gesetzlichen Rechte von Verbrauchern hängen nicht von der Einhaltung einer zusätzlichen kurzen Reklamationsfrist ab.

Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit, für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie zwingende gesetzliche Ansprüche bleibt unberührt.

10. Eigentumsvorbehalt und Irrtümer

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware unser Eigentum.

Offensichtliche Schreib-, Druck-, Darstellungs- oder Rechenfehler werden nach Bekanntwerden berichtigt. Daraus ergibt sich weder ein einseitiges Recht zur Änderung bereits geschlossener Verträge noch ein pauschaler Haftungsausschluss.

11. Widerrufsrecht

Bei Käufen im Laden besteht grundsätzlich kein gesetzliches Widerrufsrecht allein wegen Nichtgefallens.

Bei Fernabsatzverträgen mit Verbrauchern besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht, soweit keine gesetzliche Ausnahme greift. Die Abholung einer Ware schließt ein bereits im Fernabsatz entstandenes Widerrufsrecht nicht automatisch aus.

Widerrufsbelehrung

Gesetzliche Ausnahmen

Ein Widerrufsrecht besteht insbesondere nicht bei Verträgen über:

- Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;
- nicht vorgefertigte Waren, für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung maßgeblich ist oder die eindeutig auf persönliche Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- versiegelte Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Diese Ausnahmen gelten nur, wenn ihre gesetzlichen Voraussetzungen im konkreten Fall erfüllt sind. Ein pauschaler Ausschluss für sämtliche Lebensmittel besteht nicht.

Die folgende Belehrung gilt für Fernabsatzverträge mit Verbrauchern, bei denen ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben beziehungsweise hat. Bei mehreren Waren, die Sie im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die getrennt geliefert werden, beginnt die Frist mit dem Erhalt der letzten Ware.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Jenny Keßler-Schuster

Metzgerei & Catering Schuster

Konrad-Adenauer-Straße 19

55129 Mainz

Deutschland

Telefon: +49 6136 42312

E-Mail: info@metzgerei-schuster.eu

mittels einer eindeutigen Erklärung, beispielsweise durch einen mit der Post versandten Brief oder eine E-Mail, über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen.

Sie können das nachfolgende Muster-Widerrufsformular verwenden. Dies ist jedoch nicht vorgeschrieben.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung Ihres Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstatten wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten. Ausgenommen sind zusätzliche Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie eine andere Lieferart als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben.

Die Erstattung erfolgt unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel wie bei der ursprünglichen Zahlung, sofern mit Ihnen nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Wegen der Rückzahlung werden Ihnen keine Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren zurückerhalten haben oder Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt.

Sie haben die Waren unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf informieren, an die oben genannte Anschrift zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der vierzehn Tage absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der normal mit der Post rücksendbaren Waren, sofern Sie hierüber vor Vertragsschluss ordnungsgemäß informiert wurden.

Für einen Wertverlust der Waren müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser auf einen Umgang zurückzuführen ist, der zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise nicht notwendig war, und die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns senden.

An:

Jenny Keßler-Schuster
Metzgerei & Catering Schuster
Konrad-Adenauer-Straße 19
55129 Mainz
E-Mail: info@metzgerei-schuster.eu

Hiermit widerrufe ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren:

Bestellt am / erhalten am:

Name:

Anschrift:

Datum:

Unterschrift, nur bei Mitteilung auf Papier:

Prüfhinweise vor Veröffentlichung

Diese Seite ist nicht Teil der Kunden-AGB

Der vorstehende Text wurde zum Kopieren und zur Prüfung vorbereitet. Eine rechtliche Freigabe dieser Metzgerei- und Shop-AGB wurde bisher nicht bestätigt. Die frühere Freigabe der Catering-AGB betrifft ein anderes Dokument.

Elektronische Widerrufsfunktion

Für widerrufliche Online-Verträge muss der Shop die elektronische Funktion „Vertrag widerrufen“ gemäß § 356a BGB anbieten. Die tatsächliche Fundstelle und der Hinweis zur elektronischen Eingangsbestätigung gehören noch in die endgültige Widerrufsbelehrung. Eine AGB-Seite oder PDF allein ersetzt die Funktion nicht.

Vor Veröffentlichung die technische Umsetzung in Wix und die ordnungsgemäße Bestätigung mit Inhalt, Datum und Uhrzeit des Eingangs testen.

Bestellablauf und Pflichtangaben

Die Regeln zum Vertragsschluss mit den tatsächlichen Wix-Eingangsbestätigungen, Rechnungen und Zahlungsaufforderungen abgleichen. Versandgebiet, Versandkosten und verbindliche Lieferfristen müssen vor Bestellung angegeben sein. Produktbezogene Widerrufsausnahmen insbesondere bei haltbarer Dosenwurst prüfen. Gegebenenfalls erforderliche Informationen zur Verbraucherschlichtung ergänzen.

Die Widerrufsbelehrung muss auf die tatsächliche Lieferkonstellation abgestimmt werden. Diese Fassung ist kein unverändert übernommenes gesetzliches Muster.

Endfassung

Nach Abgleich und rechtlicher Prüfung die Belehrung ergänzen, die Prüfkennzeichnung entfernen und diese separate Prüfseite aus der Kundenfassung herausnehmen. Stand der Textfassung: 15. Oktober 2026.